

# Tischtennis: TTSV gewinnt Städtevergleich mit Koszalin

**NEUBRANDENBURG.** Zwölf Sportler aus der polnischen Partnerstadt Koszalin weilten zum Tischtennis-Rückkampf in Neubrandenburg. Gastgeber war der TTSV 1990 Neubrandenburg um Präsident Wilfried Luttkus.

Nach einem touristischen Programm mit einer Besichtigung des Stadtmodells und der Innenstadt, inklusive Stadtmauer und -tore, wurde an den grünen Tischen trainiert. Tags darauf standen nach einer Tollensesee-Rundfahrt die Einzelturniere an.

Eine Besonderheit: Im Männer-Wettbewerb startete die spielstarke Koszalinerin Katarzyna Grzegorzczuk, und sie gewann. Den 2. Platz belegte

Manfred Röhndanz aus Neubrandenburg, Dritter wurde Mariusz Matejek (Koszalin) vor Jörg Boike (TTSV Neubrandenburg).

Im Nachwuchsturnier gab es ein polnisches Finale, das Gabriel Wasilewski gegen Aleksandra Wasilewska gewann. Den 3. Platz errang TTSV-Spieler Christian Meier vor Eric Lischinski.

Der stellvertretende Stadtpräsident Joachim Lübbert (SPD) eröffnete dann den offiziellen Städtevergleich. Bei den Männern führte die Auswahl des TTSV nach den Doppelspielen überraschend 3:0 und erhöhte dann auf 8:0. Am Ende stand ein 15:6, wobei auf Neubrandenburger

Seite Marc Wroblewski und Manfred Röhndanz ungeschlagen blieben.

Beim Vergleich der Nachwuchsspieler war es wesentlich spannender. Unterm Strich standen die Neubrandenburger als 10:8-Sieger da. Ohne Niederlage blieb Christian Meier. Es gab fünf Fünfsatz-Spiele, von denen die TTSV-Talente drei für sich entschieden. Dies war die Grundlage für den ersten Sieg einer Neubrandenburger Tischtennis-Stadtauswahl im Nachwuchsbereich gegen Koszalin. Beide Seiten bekundeten großes Interesse, die guten sportlichen und persönlichen Kontakte weiter auszubauen. [www.ttsv-nb.de](http://www.ttsv-nb.de)



Die Tischtennissportler aus Neubrandenburg und Koszalin.

FOTO: VEREIN